

LED-TECHNOLOGIE

Adelsdorf leuchtet bald umweltfreundlich

Adelsdorf – Es ist eine Investition in den Klimaschutz: Die Energiegesellschaft Adelsdorf, ein 100-prozentiges Tochterunternehmen der Gemeinde Adelsdorf, stellt in Zusammenarbeit mit dem Bayernwerk ihre Straßenbeleuchtung schrittweise auf die energiesparende LED-Technologie um. Mehr als 1000 Straßenleuchten in der Gemeinde sind bereits mit neuen Lampenköpfen oder neuen Leuchtmitteln ausgestattet worden, teilt die Gemeindeverwaltung mit.

Bei 509 Straßenleuchten in der Gemeinde sind die Lampenköpfe gegen energiesparende LED-Köpfe getauscht worden. In 571 weitere Straßenleuchten sind LED-Leuchten eingesetzt worden. Weitere sollen folgen. Knapp 300 000 Euro werden in die umweltfreundliche Technologie investiert, informierte Geschäftsführer Wolfgang Mößlein.

50 000 Euro pro Jahr gespart

„Mit den modernen LED-Leuchten sparen wir jedes Jahr rund 247 000 Kilowattstunden des bisherigen Energieverbrauchs für unsere Straßenbeleuchtung ein“, freute sich Bürgermeister Karsten Fischkal (FW) beim Ortstermin. „Damit sparen wir jedes Jahr fast 50 000 Euro Energiekosten“, rechnete er vor. Bereits in fünfeinhalb Jahren könnten sich also die Kosten für die erste LED-Umrüstungswelle in der Gemeinde gerechnet haben.



Wolfgang Mößlein und Karsten Fischkal von der Gemeinde sowie Dominic Tschampel und Ralf Schwarz vom Bayernwerk (v. l.) drücken unter den Augen von Dieter Albert den symbolischen Startknopf. Foto: privat

Bei der offiziellen Vorstellung der teilerneuten Straßenbeleuchtung in Adelsdorf unterstrich Bayernwerk-Kommunalbetreuer Ralf Schwarz vor allem die Umweltfreundlichkeit der Technologie: „Die LED-Um-

rüstung von Adelsdorf ist eine echte Investition in den Klimaschutz“, sagte Schwarz. „Durch die Umstellung spart die Marktgemeinde jährlich etwa 150 Tonnen CO₂ ein“, erklärte der Kommunalbetreuer. *red*